

Werbefahrzeuge

Vom 2. März bis in den Juni 2018 ist die Cobra Be 5/6 3019 für die britische Unternehmung Joie unterwegs, siehe hierzu Seite 25.

Die Unart der sogenannten Traffic Boards wurde zum Leidwesen der Fahrgäste im Dezember 2017 mit einem Plakat für das Möbelhaus Conforma nun auch auf den Zürcher Bussen eingeführt. Das Hochformatplakat ist 119 x 170 cm gross, die Version im Querformat sogar 269 x 128 cm. Der Leiter Verkauf der VBZ, Thomas Meier, behauptet im Gratisblatt *20 Minuten* vom 8. Januar 2018 eher gewagt, dass die Fahrgäste diese Art der Werbung schnell akzeptiert hätten. Die für die Insassen wesentlich weniger störenden Dachreklamen wurden hingegen abgeschafft.

Trolleybuslinie 31

Um wieder eine bessere Fahrplanstabilität auf der Trolleybuslinie 31 Farbhof – Kienastewies herzustellen, werden seit dem 19. Februar 2018 montags bis freitags bis zu zwei zusätzliche Busse eingesetzt. Dadurch gibt es an den Endstationen längere Pufferzeiten, um Verspätungen auszugleichen. Diese Massnahme sollte ursprünglich erst mit Baustellenbeginn in der Witikonstrasse im Spätsommer 2018 durchgeführt werden und ist bis Mitte 2019 vorgesehen. Langfristig will man die Strecke mit mehreren Busspurabschnitten versehen.

Test mit diversen Sitzen

In einem Hybrid-Bus konnten im Februar 2018 diverse Fahrgastsitze ausprobiert werden. Anzutreffen waren die gängigen Polstersitze, zwei Holzsitze

sowie diverse Ledersitze. Besonders erwähnenswert sind die sogenannten e-Leather-Sitzbezüge, die aus Lederstücken hergestellt werden, die sonst im Abfall gelandet wären. Sie werden in einzelne Faserteile zerlegt und ohne Leim und chemische Produkte auf ein Grundmaterial aufgesprüht. Die Passagiere konnten im Fahrzeug ihre Meinung zu den verschiedenen Sitzunterlagen äussern.

Baustellen 2018

Erstmals seit vielen Jahren sind heuer keine Grossbaustellen in der Innenstadt vorgesehen. Die VBZ publizierten im Internet eine Karte mit den geplanten Baustellen, allerdings ohne detaillierte Angaben. Hier eine chronologische Übersicht, in Klammern die betroffenen Tram- und Buslinien:

- **August 2017 bis Sommer 2019 Limmattalbahnerste Etappe:** Zürcherstrasse/Badener Strasse zwischen Farbhof und Schlieren (Linien 31 und 303);
- **April – September 2018 Universitätsstrasse:** Mai/Juni zwischen Sonnegg- und Bolleystrasse und ab Juli von dort bis zum Rigiplatz (Linien 9 und 10);
- **Mai – Juni 2018 Museumstrasse:** von der Zollbrücke bis zum Bahnhofquai (Linien 4, 13 und 17);
- **Juni – Juli 2018 Schaffhauserstrasse:** zwischen Felsenrainweg und Seebach (Linien 14);
- **Juli – August 2018 Hohlstrasse:** unter der SBB-Überführung (Linien 8 und 31).

Testbetrieb mit selbstfahrendem Elektro-Kleinbus

Die VBZ führten vom 9. bis zum 23. Februar 2018 einen Shuttle-Testbetrieb mit einem selbstfahrenden Elektro-Minibus namens *Self-e* auf dem Areal der VBZ-Zentralwerkstätte in Altstetten durch.



Vorfahrt des Navya für Journalisten am 7. Februar 2018 im Areal der Zentralwerkstätte der VBZ. Photo: Jürg D. Lüthard



Im ZW-Areal hatte der Kleinbus sogar gekennzeichnete Haltestellen. Photo: Jürg D. Lüthard, 7.2.2018

Mitfahren konnten nur VBZ-Mitarbeiter. Es handelt sich um den Bus des Typs Navya, der seit letztem Jahr in Neuhausen getestet wurde und nun dort als Linie 12 verkehrt. EJ

Zuger Buspersonal bei den VBZ

Die VBZ leiden seit längerem an einem Personalunterbestand und haben Mühe, neues Fahrpersonal zu rekrutieren. Deshalb leihen sie bis Ende 2018 von den Zugerland Verkehrsbetrieben (ZVB) neun Busfahrer aus. Nach einer siebentägigen Schulung kommen die Zuger Chauffeure in VBZ-Uniform auf dem Dieselbusnetz zum Einsatz. Die Ausleihe von Personal aus Zug ist möglich, da es dort im Rahmen eines Sparprogramms des Kantons zu Ausdünnungen im Angebot der ZVB gekommen ist. RW

Forchbahn FB

Der Baudienst meldet

Der Umbau der Haltestelle Spital Zollikerberg startete am 25. Februar 2018. Bis zum 16. März 2018 wurde jede Nacht ausser samstags von 18 Uhr bis 7 Uhr bei laufendem Betrieb gearbeitet. In den ersten beiden Wochen wurden spezielle Bohrarbeiten durchgeführt, in der dritten Woche erfolgten der Voraushub und der Bau der Holzausfachung. Vom 27. bis zum 30. April 2018 wird, voraussichtlich ebenfalls bei laufendem Betrieb, durchgehend gearbeitet. In weiteren Phasen werden Seite Esslingen eine neue Personenunterführung erstellt und ein Lift installiert. Ausserdem werden beide Gleise und die Weichen 91 bis 94 erneuert und ein Peronndach erstellt. Laut einem Bericht vom 26. Januar 2018 in der amtlichen Lokalzeitung *Zolliker Zumiker Bote* wird die Perronerhöhung frühestens 2019 angegangen.

Ereignisse

Am 20. Dezember 2017 beschädigte der Be 5/6 3081 auf dem Hegibachplatz Seite Stadelhofen die Kreuzung zwischen Tram/Forchbahn- und Trolleybus-Fahrleitung. Dadurch entstand zwischen Kreuzplatz und Burgwies ein Betriebsunterbruch von 13.40 bis etwa 18 Uhr. Die Forchbahn verkehrte nur zwischen Burgwies und Esslingen und bediente bis Rehalp auch die Haltestellen der Tramlinie 11.

Der heftige Wintersturm Burglind warf am 3. Januar 2018 vor der Haltestelle Waltikon Seite Stadelhofen eine Tanne an die Fahrleitung. Die Strecke konnte dennoch einspurig befahren werden.

Wegen eines Zusammenstosses zweier Autos vor der Haltestelle Balgrist Seite Esslingen gab es am 2. Februar 2018 auf der Forchbahn und der Tramlinie 11 einen Betriebsunterbruch zwischen 20.04 und 22.26 Uhr: Bis etwa 21 Uhr pendelte die FB nur zwischen Esslingen und Rehalp, danach zusätzlich auch zwischen Stadelhofen und Burgwies als Ersatz für die Tramlinie 11. Wegen Fahrzeugmangels konnten die VBZ für den Ersatzbetrieb nur den Hybrid-Gelenkautobus 441 einsetzen. JD

Verkehrsbetriebe Glattal VBG

Fahrgastzahlen 2017

Im Berichtsjahr 2017 nutzten 35,3 Millionen Personen ein VBG-Fahrzeug, das sind 1,4 Millionen beziehungsweise 4 % mehr als 2016. Bei den beiden Glattalbahn-Linien betrug das Wachstum nur noch 1,2 %. Mit gesamtthaft 8,1 Millionen Fahrgästen beförderte die Bahn etwa gleich viele Personen wie die drei erfolgreichsten Buslinien der VBG, nämlich die Linien 759, 768 und 781. Die nachfragegestärkste VBG-Linie ist die Linie 12 mit 4,6 Millionen Passagieren, gefolgt von der Buslinie 768 mit 3,6 Millionen und von der Linie 10 im VBG-Abschnitt Leutschenbach – Flughafen mit 3,5 Millionen.

Limmattalbahn AG

Neuorganisation des öffentlichen Verkehrsnetzes

Grundsätzlich soll die künftige Limmattalbahn nicht durch parallel verkehrende Autobuslinien konkurrenziert werden. Dies hat zur Folge, dass die Buslinien 304 zwischen Dietikon und Altstetten, 308 zwischen Altstetten, Schlieren und Urdorf sowie 311 zwischen Dietikon und Urdorf mit der für Ende 2022 geplante Inbetriebnahme der Limmattalbahn eingestellt werden. Lediglich die Buslinie 314 Birmensdorf – Dietikon behält den gemeinsamen Streckenabschnitt mit der Limmattalbahn zwischen Bahnhof Glanzenberg und Dietikon, da ihre Anschlüsse zur S-Bahn Zürich in Dietikon verbleiben.

Verstärkt werden hingegen die Querachsen zur Limmattalbahn, womit auch die aktuelle Hauptachse durch Geroldswil entlastet wird. Dabei gibt es neue Direktanbindungen, zum Beispiel von Oetwil